

Hattorf

K+S Hattorf, Baufeldfreimachung LTK



Das Projekt

Im Auftrag der K+S KALI GmbH erfolgte die Durchführung einer baulichen Maßnahme im Werk Werra, Standort Hattorf zur Baufeldfreimachung für eine neue Anlage. Die Baumaßnahme bestand im wesentlichen aus folgenden Teilobjekten: • Herstellung einer straßenparallelen Bohrpfahlwand sowie einer davon rechtwinklig abgehenden Bohrpfahlwand einschließlich Rückverankerung. Die Herstellung erfolgte als aufgelöste mit Spritzbeton ausgefachte und dauerhaft rückverankerte Bohrpfahlwand. • umfangreiche Erdarbeiten (Hang- und Felsabtrag + Profilierung) • Neubau und Rückbau einer Rohrbrücke einschließlich der dazugehörigen Rohrleitungen. • Die Gründung erfolgte mit Stahlverbundpfählen die gleichzeitig als Stützen der Rohrbrücke verwendet wurden. • Straßen- und Wegebau • Stahlbetonkopfbalken über den Pfahlwänden • Herstellung einer Winkelstützwand einschl. Treppenanlage • Hangsicherung durch Vernetzung • Herstellung einer Nagelwand als Verlängerung der Pfahlwand. • Elektroarbeiten

Eckdaten

Bauzeit: 09/2013 - 11/2014
Auftragssumme (netto): 3.565.700 EUR

Auftraggeber

K+S Kali GmbH, Werk Hattorf
Hattorfer Straße 1
36269 Philippsthal

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
Geschäftsstelle Erfurt
Alfred-Ley-Straße 3
99310 Arnstadt
Tel.: +49 3628 61 21 40
erfurt.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Spritzbetonarbeiten

380 m² Fläche

Einstabanker permanent

14 Stck Anzahl

30 mm Durchmesser

Bohrpfahlarbeiten Nenndurchmesser 90cm

15 m Mittlere Länge

49 Stck Anzahl

Litzenanker permanent

17 m Mittlere Länge

50 Stck Anzahl